

BEZIRKSHAUPTMANNSCHAFT FELDBACH

TeL. 03152/2511, Nst-70

GZ.: 11.0 Gem. B 3 - 1984

Feldbach, 3.4.1984

Betr.: Straßenpolizeiliche
Anordnung;
Bad Gleichenberg.

264

Gemeindeamt Bad Gleichenberg
Empfangt 04. APR. 1984
Zahl: 120-2-1984
Abgegangen:

10/11

V e r o r d n u n g

Gemäß § 43 Abs. 1 lit. b i.V.m. § 94 b der Straßenverkehrsordnung 1960, BGBl. Nr.159, i.d.F. BGBl. 174/1983 wird aus Gründen der Sicherheit, Leichtigkeit und Flüssigkeit des Verkehrs für den o.a. Gemeindebereich nachstehendes angeordnet:

- 1.) ein "Fahrverbot" gem. § 52 Abs. 1 StVO. 1960 alljährlich in der Zeit vom 2. April bis 31. Oktober zwischen 23.00 Uhr und 05.00 Uhr (in Abänderung der ha. Verordnung vom 20.7.1977) für die folgenden Gemeindestraßen:
 - a) Mailandberg (L 252 - Brunnenstraße)
 - b) Schulstraße (D'Orsay bis Krennstraße)
 - c) Bergstraße
 - d) Brunnenstraße (Einkaufszentrum - Feuerwehrdepot)
 - e) Franz-Josef-Straße bzw. Poststraße (Einkaufszentrum - Parkplatz Venedig-Süd)

Die Gemeinde Bad Gleichenberg ist befugt, Ausnahmen für Bewohner im Nachtfahrverbotsbereich zu erteilen. Die Ausnahmebewilligung ist vom Lenker des Kraftfahrzeuges mitzuführen.

- 2.) Vor Bereich der "Beruhigungszone" in der Brunnenstraße ist das Verkehrszeichen gem. § 50 Ziff. 1 StVO. 1960 "Querrinne" oder "Aufwölbung" mit den Zusatztafeln "4x" - "Beruhigungszone" aufzustellen.

Gemäß § 44 leg. cit. tritt die Verordnung am Tage ihrer Kundmachung durch die Aufstellung der entsprechenden Straßenverkehrszeichen in Kraft.

b.w.

Ergeht an:

- 1.) ✓ das Gemeindeamt 8344 Bad Gleichenberg mit dem Ersuchen, die entsprechenden Straßenverkehrszeichen aufzustellen und den Zeitpunkt der Aufstellung anher schriftlich mitzuteilen und die Gebühren von S 720,-- (4/2 Std. bei 2 AO. am 28.3.1984) mittels beiliegenden Erlagscheines einzuzahlen;
- 2.) die Baubezirksleitung Feldbach, Abteilung Straßenbau im Hause zur Kenntnisnahme (2-fach);
- 3.) das Bezirksgendarmeriekommando 8330 Feldbach zur Kenntnisnahme;
- 4.) das Gendarmeriepostenkommando 8344 Bad Gleichenberg zur Kenntnisnahme.

Der Bezirkshauptmann:
i.V.


(Dr. GETHER)



GZ: 11.0 Gem. B3/2002
Ggst.: Straßenpolizeiliche Anordnung,
Gemeinde 8344 Bad Gleichenberg.

Verkehrswesen

Bearbeiter: Fr. Mag. Henrike SPANN
Tel.: (03152) 2511-220
Fax: (03152) 8199
E-Mail: bhfb@stmk.gv.at

Bei Antwortschreiben bitte
Geschäftszeichen (GZ) anführen

Feldbach, am 08.03.2002

Verordnung

Gemäß § 43 Abs. 1 lit. b i.V.m. § 94 b der Straßenverkehrsordnung 1960 BGBl.Nr. 159, i.d.F. BGBl.Nr. 518/1994 wird das **Nachfahrverbot** (gemäß Verordnung der Bezirkshauptmannschaft Feldbach vom 03.04.1984, GZ.: 11.0 Gem. B3/1984) auf die Zeit von **23.00 Uhr bis 04.30 Uhr** verkürzt.

Gemäß § 44 leg. cit. tritt die Verordnung am Tage der Kundmachung durch die Aufstellung der entsprechenden Straßenverkehrszeichen in Kraft.

Ergeht an:

- 1.) das Gemeindeamt 8344 Bad Gleichenberg, mit dem Ersuchen, die entsprechenden Straßenverkehrszeichen aufzustellen.
- 2.) die Baubezirksleitung Feldbach, Referat für Verkehrswesen, im Hause, zur Kenntnisnahme (2-fach);
- 3.) den Gendarmerieposten 8344 Bad Gleichenberg, zur Kenntnisnahme;

Der Bezirkshauptmann:

i. V.

(Mag. Spann)